



# Praxisleitfaden „To-Go-Becher“

## Was ist bei Mehrweg zu beachten?

### Schritt 1 – Das Mehrwegsystem

#### Individual-Mehrwegbecher

##### Individual-Mehrwegbecher



Individual-Mehrwegbecher können von Verbrauchern überall mit hingenommen und auch fast überall wiederbefüllt werden. In Bezug auf Material, Branding, Verschluss und Größe lassen sie sich je nach Bedarf der Zielgruppe anpassen. Individualbecher können aus Kunststoff, Porzellan, Edelstahl oder anderen Materialien bestehen. Mit verschiedenen Werbematerialien, wie z.B. Aufklebern oder Hinweisschildern im Eingangsbereich, sollte auf die Möglichkeit der Wiederbefüllung mitgebrachter Mehrwegbecher hingewiesen werden. Anreize, wie Preisnachlässe oder Bonuspunkte, regen zu deren Nutzung an. Das Angebot von Individualbechern eignet sich besonders in ländlichen Regionen sowie für Anwendungen in Unternehmen, Kantinen oder öffentlichen Einrichtungen.

#### Pool-Mehrwegbecher

Den Kaffee in der Bäckerei vor der Haustür kaufen, auf dem Weg zur Arbeit trinken und den Becher dann ganz einfach in einem Café wieder abgeben - so funktionieren Poolbecher mit Pfand. Sie kombinieren die einfache Handhabung von Einweglösungen mit dem klimafreundlichen Mehrwegansatz.

Poolbecher bestehen in der Regel aus Kunststoff, zum Beispiel Polypropylen (PP). Sie sind vom Design möglichst einfach gehalten, um die Stapelfähigkeit nicht zu beeinträchtigen und die Spülprozesse zu optimieren. Ein Pfand sorgt dafür, dass die Becher zur erneuten Befüllung wieder zurückgegeben werden. In Deutschland gibt es inzwischen einige Anbieter von Mehrwegsystemev für Coffee-to-go-Becher, die sich insbesondere um eine Flächendeckung, das Pfandclearing und einen Becherausgleich zwischen den am Mehrwegsystem teilnehmenden Filialen kümmern. Pool-Mehrwegbecher können mehrere hundert Mal wiederverwendet werden und schützen durch die Vermeidung der massenhaften Herstellung von Einwegbechern das Klima. Unterschiedliche Ansätze gibt es bisher hinsichtlich des Angebots von Mehrwegdeckeln. Das Umweltzeichen Blauer Engel für Pfandsysteme sieht vor, dass der Deckel

##### Pool-Mehrwegbecher



Teil des Pfandsystems und ebenfalls im Café oder vom Dienstleister gespült wird. Andere Anbieter setzen stattdessen auf Kaufdeckel, welche der Kunde bei sich führt und zu Hause reinigt.

Der Einstieg in ein Pool-Mehrwegbechersystem eignet sich besonders in Städten und Ballungsräumen mit vielen Werkträgern und Touristen sowie für Kaffeehausketten. Aber auch der Anschluss und die Vernetzung von Kleinstverkaufsstellen funktioniert problemlos.

## Beide Mehrwegsysteme gemeinsam anbieten

Das Angebot sowohl eines Individual- als auch eines Pool-Mehrwegbechers ist eine sinnvolle Ergänzung und findet in der Praxis eine immer stärkere Berücksichtigung. Dadurch kann sichergestellt werden, dass jedem Kundenwunsch entsprochen wird.

## Schritt 2 – Der Mehrwegbecher

### Was für unterschiedliche Mehrwegbecher gibt es?

Inzwischen gibt es eine Vielzahl von Mehrwegbechertypen zu kaufen – da geht schnell der Überblick verloren. Unterschiedliche Materialien werden verschiedenen Ansprüchen gerecht. Entscheidend ist, ob der Mehrwegbecher individuell oder im Rahmen eines Pfandsystems genutzt werden soll.

Material	Vorteile	Nachteile	Eignung
<b>Edelstahl</b>	+ geschmacksneutrales Material + in der Regel hochwertige Verarbeitung + auslaufsicher + entweder gut oder schlecht isolierend.	- eher hochpreisig - für viele Kaffeeautomaten zu hoch	vor allem als Individualbecher für den Kaffee von Zuhause oder für unterwegs
<b>Porzellan</b>	+ geschmacksneutrales Material + besonders spülmaschinenfest + in vielen Farben erhältlich + bedruckbar	- eher hochpreisig schwer - nicht bruchstabil - in der Regel nicht auslaufsicher	vor allem als Individualbecher für den Kaffee von Zuhause, in der Kantine oder fürs Büro
<b>Dickwandiger Kunststoff</b>	+ preiswert + in vielen Farben erhältlich + in der Regel spülmaschinenfest	- nicht immer geschmacks- oder geruchsneutral - ggf. gesundheitliche Vorbehalte - Auslaufsicherheit im Einzelfall prüfen	vor allem als Individualbecher für den Kaffee unterwegs
<b>Einfacher Kunststoff</b>	+ preiswert + besonders leicht + sehr gut stapelbar + spülmaschinenfest + in vielen Farben erhältlich	- nicht immer geschmacksneutral oder geruchsneutral - nicht auslaufsicher	vor allem als Mehrweg-Poolbecher
<b>Kompostierbares Material aus nachwachsenden Rohstoffen</b>	+ preiswert + stapelbar + in vielen Farben erhältlich	- nicht auslaufsicher - bestehen zumeist nur zu einem Bruchteil aus nachwachsenden Rohstoffen - kann Chemikalien in das Getränk abgeben	vor allem als Individualbecher für den Kaffee unterwegs oder als Poolbecher

		- Verbrennung als einzige Entsorgungsoption. Kompostierung und Recycling über gelben Sack unter derzeitigen Bedingungen nicht umsetzbar.	
<b>Faltbare Becher</b>	+ auslaufsicher + gut geeignet zum Mitnehmen + spülmaschinenfest	- nicht immer geschmacksneutral und geruchsneutral - ggf. gesundheitliche Vorbehalte	vor allem als Individualbecher für den Kaffee unterwegs
<b>Glas</b>	+ geschmacksneutrales Material, + spülmaschinenfest	- schwer - nicht bruchsicher - i.d.R. nicht auslaufsicher	vor allem als Individualbecher für den Kaffee in der Kantine oder dem Büro

### Was muss ich bei der Auswahl meines Mehrwegbechers beachten?

Neben dem Material, gibt es weitere Faktoren, die für ein erfolgreiches Mehrwegbecher-System entscheidend sind.

Kriterium	Individualbecher	Poolbecher
<b>Preis/ Pfand</b>	Hier gibt es eine große Preisspanne	Pfandbetrag nicht zu niedrig (<1€) und nicht zu hoch (>3€) ansetzen
<b>Design</b>	Gibt es in allen Formen und Farben.	Einheitliches Design optimiert das System. Lokal angepasstes Design schafft persönlichen Bezug, macht den Becher jedoch zum Souvenir und erhöht den Schwund an Bechern
<b>Fassungsvolumen</b>	250ml ≤ 500ml	Verschiedene Volumina für unterschiedl. Kaffeegetränke möglich. Standardvolumen 0,3 Liter.
<b>Bechergröße</b>	Nicht zu hoch, passgenau für Kaffeemaschinen ≈ 12 cm	Nicht zu hoch, passgenau für Kaffeemaschinen ≈ 12 cm
<b>Deckel</b>	Auslaufsicher	Wiederverwendbar und spülmaschinentauglich
<b>Nutzungszyklen</b>	Kann hunderte Male verwendet werden. Notwendige Anzahl an Nutzungszyklen zum Abbau des ökol. Rucksacks je nach Material unterschiedlich.	Mehr als hundert Umläufe möglich. Maßgeblich beeinflusst durch Becherschwund, dem Umgang und Gebrauch der Becher.
<b>Lebensdauer</b>	Abhängig von Materialqualität und Pflege.	Abhängig von Materialqualität, ggf. Bedruckung, Umgang und Gebrauch der Becher.
<b>Anreizsysteme zur Nutzung</b>	Rabatte, Aufpreise für Einwegbecher (mind. 20 Cent für Lenkungswirkung), Stempelkarten, Bonuspunkte, Einweg aus dem Sortiment nehmen	Rabatte, Aufpreise für Einwegbecher (mind. 20 Cent für Lenkungswirkung), Stempelkarten, Bonuspunkte, Einweg aus dem Sortiment nehmen

<b>Bewerbung</b>	Offensive und sichtbare Kommunikation zur Nutzung von Individualbechern. Aufkleber an Ladentür, Informationsmaterial vor Ort (Plakate, Flyer), direkte Ansprache über Verkäufer*innen, auf Rabatte hinweisen.	Offensive und sichtbare Kommunikation zur Nutzung von Poolbechern. Aufkleber an Ladentür, Informationsmaterial vor Ort (Plakate, Flyer), direkte Ansprache über Verkäufer*innen, auf Rabatte hinweisen.
<b>Spülung</b>	Auf Spülmaschinenfestigkeit achten	Kompatibilität mit industriellen Spülmaschinen
<b>Verbreitung</b>	Problemlos überall einsetzbar, wo eine Wiederbefüllung angeboten wird.	Auch regionale Mehrwegsysteme funktionieren sehr gut. Flächendeckung und Filialvernetzung ist entscheidend für Verbraucherfreundlichkeit. Informationen zu teilnehmenden Filialen, über App o.ä., besonders wichtig.

### Schritt 3 – Wiederbefüllung und Spülung von Mehrwegbechern

Die Nutzung mitgebrachter Mehrwegbecher für den Kaffee für unterwegs findet immer weitere Verbreitung. Aus Hygienegesichtspunkten ist die Wiederbefüllung mitgebrachter Mehrwegbecher problemlos umsetzbar, was die Hygieneleitfäden des [Spitzenverbands der Lebensmittelwirtschaft](#) (BLL, seit Mai 2019 Lebensmittelverband Deutschland e.V.) sowie des [Bundesinstituts für Risikobewertung](#) (BfR) bestätigen.

#### Wichtige Hinweise zur Hygiene bei der Wiederbefüllung

- Laut BfR ist das Infektionsrisiko bei Heißgetränken generell als eher gering einzuschätzen, da die meisten Bakterien bei den hohen Temperaturen absterben.
- Mitgebrachte Becher sollten möglichst nicht hinter die Theke genommen und nur in festgelegten Bereichen auf der Theke abgestellt werden.
- Optimal ist die Nutzung von Umfüllgefäßen oder Becherhaltern hinter der Theke bzw. Tablett für die Kundenbecher vor der Theke.
- Deckel müssen vom Kunden abgenommen und aufbewahrt werden.
- Wenn mitgebrachte Becher augenscheinlich nicht sauber oder leer sind, sollte die Wiederbefüllung abgelehnt werden.
- Bei der Befüllung direkt aus der Kaffeemaschine sollte der Mehrwegbecher den Abfüllstutzen nicht berühren. In der Nähe der Maschine sollten sich keine unverpackten leicht verderblichen Lebensmittel befinden.

### Gesundheitliche Bedenken bei Bambusbechern

Mehrwegbecher aus Bambus oder Maismehl gibt es in den unterschiedlichsten Ausformungen und Farben. Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart (CVUA), das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) sowie Stiftung Warentest haben in verschiedenen Tests Produkte aus diesen Materialien, u.a. Mehrwegbecher für Coffee-to-go, auf ihre gesundheitlichen Auswirkungen untersucht. Als Füllstoff für mehr Festigkeit der Becher kommt unter anderem der synthetische Kunststoff Melaminharz zum Einsatz, der sich aus Melamin und Formaldehyd zusammensetzt. Bei Temperaturen über 70 Grad Celsius besteht die Möglichkeit, dass gesundheitlich bedenkliche Mengen an Melamin und Formaldehyd in das Getränk abgegeben werden können. Stiftung Warentest warnt deshalb vor dem Gebrauch von Bambusbechern.

### Spülung von Mehrwegbechern

Bei der Spülung von Mehrwegbechern sollte auf wasser- und energieeinsparende Geräte geachtet werden. Bei Pool-Mehrwegsystemen spülen die teilnehmenden Cafés die Mehrwegbecher selbst, soweit Platz und Technik vorhanden ist. Dies spart Transportwege ein. Falls die Spülung nicht selbst geleistet werden kann, übernehmen diese Dienstleistung Systemanbieter mit externen Spülstationen und führen zumeist auch einen Becherausgleich zwischen den am Mehrwegsystem teilnehmenden Filialen durch.

#### Wasserverbrauch

Für die Produktion eines Einweg-Pappbechers (300ml, 11g, PE-beschichtet) werden durchschnittlich 1,29 Liter Wasser verbraucht. Pro Befüllung verbraucht ein Pool-Mehrwegbecher nur 30 ml Wasser, genau so viel wie die heimische Spülung eines Individualbechers. Das ergibt eine Einsparung von 1,26 Liter Wasser pro Nutzung eines Mehrwegbechers.

#### Energieverbrauch

Für die Herstellung eines Einweg-Pappbechers (300ml, 11g, PE-beschichtet) werden in etwa 0,12 kWh Energie benötigt. Bei jeder Wiederverwendung eines Mehrwegbechers werden im Vergleich zur Herstellung eines Einweg-Pappbechers rund 0,1 kWh Energie eingespart. Bei zehn eingesparten Bechern macht das 1 kWh Strom. Damit kann man eine Maschine Wäsche waschen!

## Schritt 4 – Mehrwegbecher-Anbieter

### Anbieter von Pool-Mehrwegsystemen\*

- Con-Cup (<http://www.con-cup.de/>)
- CUP TO GO (<http://www.frier-vertrieb.de>)
- CupCycle (<http://www.cupcycle.eu/>)
- CUPFORCUP (<https://cupforcup.de/>)
- Faircup (<https://fair-cup.de/>)
- LogiCup (<https://www.logicup.de/>)
- Recup (<https://recup.de>)
- Subcup (<https://www.subcup.de/>)

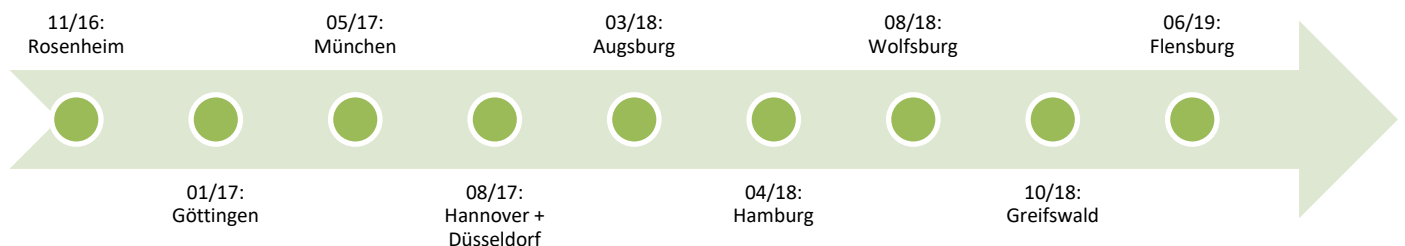
## Anbieter von Individualbechern, hergestellt in Deutschland\*

- Emsa (Thermobecher)
- Kahla (Porzellan)
- Könitz (Porzellan)
- Koziol »ideas for friends GmbH (Kunststoff)
- Mahlwerck (Porzellan)
- miiCup (Kunststoff, Silikon)
- Soulbottles (Porzellan)

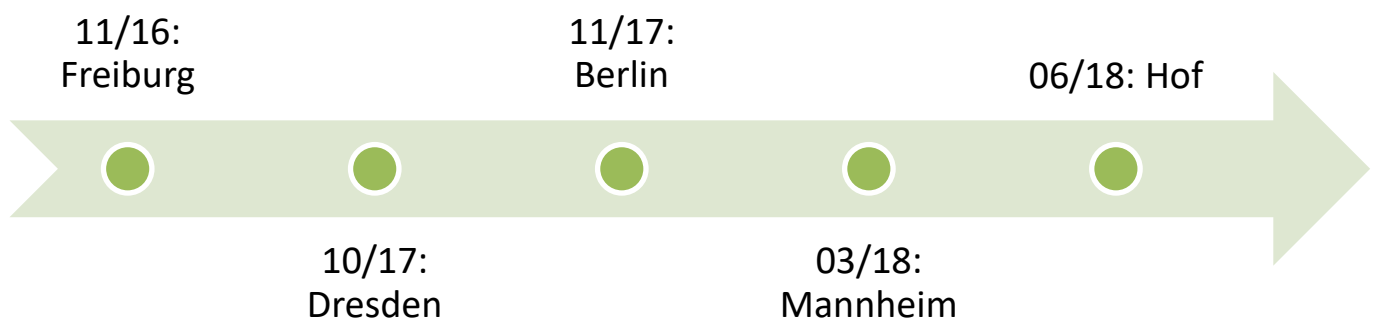
## Kommunale Umsetzungsbeispiele\*

Zahlreiche Gemeinden und Städte bieten inzwischen ein Pool-Mehrwegsystem oder einen stadteigenen individuellen Mehrwegbecher an. Obgleich jede Kampagne unterschiedlich ist, kann ein gegenseitiger Erfahrungsaustausch helfen.

### Pool-Mehrwegbecher



### Individualbecher:



\*Diese Listen haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ihr Unternehmen/ Ihre Initiative befindet sich nicht auf der Liste? Wenden Sie sich gerne an uns!

## Schritt 5 – Ressourcen einsparen

Milliarden jährlich verbrauchter Einwegbecher verschwenden Ressourcen, verschmutzen die Umwelt und belasten das Klima. Weil ein Mehrwegbecher mehrere hundert Male wiederverwendet werden kann, sind die Umweltauswirkungen seiner Herstellung über die gesamte Produktlebensdauer vergleichsweise gering und nicht entscheidend.

Bei jeder Wiederverwendung eines Mehrwegbechers werden im Vergleich zur Herstellung eines Einweg-Pappbechers 0,1 kWh Strom und 1,26 Liter Wasser gespart. Die Nutzung von Mehrwegbechern ist ein wichtiger Beitrag zu Abfallvermeidung und Ressourcenschutz.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Das Projekt „Mehrweg. Mach mit!“ wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) vom Bundesumweltministerium gefördert, aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Durch die NKI werden Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland unterstützt und damit ein wichtiger Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele geleistet.

Stand: 26.08.2019



### Deutsche Umwelthilfe e.V.

Bundesgeschäftsstelle Radolfzell  
Fritz-Reichle-Ring 4  
78315 Radolfzell  
Tel.: 0 77 32 9995-0

Bundesgeschäftsstelle Berlin  
Hackescher Markt 4  
Eingang: Neue Promenade 3  
10178 Berlin  
Tel.: 030 2400867-0

### Ansprechpartner

Thomas Fischer  
Leiter Kreislaufwirtschaft  
Tel.: 030 2400867-43  
E-Mail: fischer@duh.de

Elena Schägg  
Projektmanagerin Kreislaufwirtschaft  
Tel.: 030 2400867-465  
E-Mail: schaegg@duh.de

[www.duh.de](http://www.duh.de)

[info@duh.de](mailto:info@duh.de)



[umwelthilfe](https://twitter.com/umwelthilfe)



[umwelthilfe](https://www.facebook.com/umwelthilfe)



Wir halten Sie auf dem Laufenden: [www.duh.de/newsletter-abo](http://www.duh.de/newsletter-abo)



Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) ist als gemeinnützige Umwelt- und Verbraucherschutzorganisation anerkannt. Sie ist mit dem DZI-Spendensiegel ausgezeichnet. Testamentarische Zuwendungen sind von der Erbschafts- und Schenkungssteuer befreit.

Wir machen uns seit über 40 Jahren stark für den Klimaschutz und kämpfen für den Erhalt von Natur und Artenvielfalt. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende – damit Natur und Mensch eine Zukunft haben. Herzlichen Dank! [www.duh.de/spenden](http://www.duh.de/spenden)